

## SG Heudorf/Honstetten - FSG 1 3 : 2 (3:1)

Die Heimelf der SG Heudorf/Honstetten startete von Beginn an energischer, zweikampfstärker und war die überlegene Mannschaft. Die frühe 1 : 0 Führung in der 4. Minute durch Foulelfmeter von M. Jäger nach zu ungestümen Einsteigen von Tobi Winkler trug natürlich dann auch noch dazu bei, dass Heudorf/Honstetten in den folgenden halben Stunde die dominierende Mannschaft war. Mit zu wenig Einsatz und kaum einmal einem gewonnenen Zweikampf konnte die Heimelf nicht in Bedrängnis gebracht werden. In der 11. Minute wieder eine brenzlige Situation am 5m-Eck, als sich Lars Gamper und Torwart David Fackler mit klein – klein den Ball zuspielten – aber es ging gerade noch gut. In der 14. Minute musste David Fackler zur Ecke abwehren, die dann nichts einbrachte. Die erste nennenswerte FSG-Chance in der 22. Minute, als Patrick Brukner auf Marvin Klink flankte, dessen Kopfball der Heim-Keeper aber gerade noch abwehren konnte. Dann setzte aber wieder Heudorf/Honstetten die entscheidenden Akzente und markierte in der 26. Minute das 2 : 0. Unbedrängt wurde ein Ball aus dem Strafraum zum Gegner gespielt, der mit einem platzierten Schuss hoch ins Tor vollendete. Fast das 3 : 0 in Minute 34. Die weit aufgerückte FSG-Abwehr sah bei einem langen Abweherschlag aus der Heudorfer Abwehr heraus nicht gut aus. Tobi Winkler konnte dem Stürmer nicht folgen und dieser lupfte den Ball über den herauseilenden David Fackler nur ganz knapp am Tor vorbei. Nur 1 Minute später dann aber doch das 3. Tor für die Heimelf. Erst danach zeigte sich die FSG etwas stärker und hatte mit einem Schuss von Marvin Klink rechts am Tor vorbei wieder eine gute Aktion (38.). Der Anschlusstreffer zum 3 : 1 in der 40. Minute durch Foulelfmeter – verwandelt von Jan Biller – ließ dann den Spielstand etwas freundlicher aussehen und machte zur Halbzeitpause Hoffnung für die 2. Spielhälfte.

Zur 2. Halbzeit kam Alex Lukanowski für den unglücklich spielenden Tobias Winkler ins Spiel. Die erste Torchance dann doch wieder durch die Heimelf (49.), aber kurz darauf bekam Jan Biller ein gutes Zuspiel, scheiterte aber am Torwart. Die FSG-Elf spielte jetzt stärker und kam zu einigen Chancen. Ein Klink-Schuss in der 55. Minute wurde durch eine klasse Reaktion von Torwart Sebastian Schuster entschärft, der nochmals in der 58. Minute durch schnelles Herauslaufen gegen den allein auf ihn zukommenden Jan Biller rettete. Mit Hassan Farhat für Mathäus Dukart kam ein weiterer Stürmer um doch noch eine Wende zu schaffen. Pech dann für die FSG in der 63. Minute als ein Schuss von Tobias Schafhäutle nur an den Pfosten ging. Danach verlief das Spiel wieder ausgeglichen ohne große Höhepunkte. In der 75. Minute zog Alex Lukanowski im Strafraum ab, doch der Ball wurde abgeblockt. Simon Kratzer wurde noch für Markus Ellenberger eingewechselt (78.). Der 3 : 2 Anschlusstreffer gelang dann erst spät in der 85. Minute durch Lars Gamper doch noch. Ein weiteres Tor wollte aber nicht mehr gelingen. Bei einem Konter verhinderte David Fackler nochmals durch eine starke Reaktion in der 89. Minute den vierten Gegentreffer. Letzendlich war es aufgrund der äußerst schwachen 1. Halbzeit eine verdiente Niederlage gegen den Tabellenletzten Heudorf/Honstetten. Vor dem letzten Saisonspiel hat man sich mit diesem Ergebnis wieder in eine bedrohliche Lage gebracht. Um in Gottmadingen bestehen zu können, wird von Beginn an eine andere Einstellung auf dem Platz notwendig sein.(sb).

Tore:

1 : 0 3. Minute  
2 : 0 26. Minute  
3 : 0 35. Minute  
3 : 1 40. Minute Jan Biller (FE)  
3 : 2 85. Minute Lars Gamper

Schiedsrichter: Markus Wetter, Boll

Zuschauer: 80